



Der Verein „Bürger fürs BADEHAUS Waldram-Föhrenwald“ hat sich gegründet. Aber nur mit Ihrer entschlossenen Unterstützung lassen sich das ursprüngliche Erscheinungsbild des Kolpingplatzes erhalten und die ambitionierten Ziele des neu gegründeten Vereines erreichen.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde Waldrams,

wie Sie gegebenenfalls aus der Presse entnommen haben, hat sich am 25. September 2012 der Verein „Bürger fürs BADEHAUS Waldram-Föhrenwald“ gegründet. 20 engagierte Bürgerinnen und Bürger, aus dem Umfeld des Historischen Vereins Wolfratshausen und der Siedlungsgemeinschaft Waldram, gründeten in dieser konstituierenden Sitzung den Verein. Ebenso wurde die Satzung des Vereins verabschiedet und eine Vorstandschaft gewählt. (Vorsitzende: Dr. Sybille Krafft, stellv. Vorsitzender: Wolfgang Saal, Schriftführerin: Eva Greif, Schatzmeister: Harald Stebner, sowie als Beiräte: Paul Brauner, Martin Bruckner, Thomas Heider, Karlheinz Rau und Werner Henschelchen.)

Warum ist es so wichtig, dass auch Sie dem Verein „Bürger fürs BADEHAUS Waldram-Föhrenwald“ beitreten?

Viele Bürger aus Waldram und Wolfratshausen, ja Bürger aus der gesamten Region, stehen dazu, das "Badehaus" und damit die Ortsmitte von Waldram, den Kolpingplatz, im ursprünglichen Erscheinungsbild zu erhalten. Sie sind sich auch der Verantwortung bewusst, welche die zwar kurze, aber bedeutsame Geschichte des Ortsteils Waldram mit sich bringt. Der neu gegründete Verein „Bürger fürs BADEHAUS Waldram-Föhrenwald“ wird dies fördern, indem er ehrenamtlich den Aufbau einer Begegnungs- und Dokumentationsstätte betreibt. Zeugnisse der Waldramer Geschichte sollen dort gesammelt, erforscht und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Dies geschieht u.a. durch die Organisation und Durchführung von Ausstellungen, Führungen und Vorträgen, sowie die Zusammenarbeit z. B. mit Schulen und Organisationen, die sich geschichtlichen, kulturellen oder denkmalpflegerischen Aufgaben widmen. Die gemeinsame Verpflichtung zur Erinnerung kann aber nicht allein die Aufgabe eines rein ehrenamtlich tätigen Vereins sein. Für die Errichtung und den Unterhalt einer Begegnungs- und Dokumentationsstätte zur Geschichte Waldrams müssen die Bürgerschaft, die Kommune, der Landkreis, der Bezirk und der Freistaat zusammenwirken. Dies lässt sich erfahrungsgemäß nur erreichen, wenn genügend Bürgerinnen und Bürger hinter diesem Anliegen stehen, und dies durch Ihren Vereinsbeitritt bekunden. Wir bitten daher auch die Ehepartner, Schüler und Studenten von dem ermäßigten Beitragsangebot regen Gebrauch zu machen (Der Jahresbeitrag von 25€ bzw. 15€ wird erstmals für das Jahr 2013 eingezogen). Bitte unterstützen Sie, besonders als Waldramer, diese für Waldram so wichtige Initiative. Weitere Informationen und die Beitrittserklärung finden Sie im beiliegendem Faltblatt, oder sprechen Sie mich an.

Ihr

Wolfgang Saal 1. Vorsitzender der SGW